

V4 St 2580 (FTO) Bau-km 0+000 bis 5+565 saP: V4
 Alle Baumfällungen und Gehölzbeseitigungen werden ausschließlich im Zeitraum zwischen 01. Oktober und 28. Februar durchgeführt (Schutz von Nestern / Eiern und schlagreifen Jungvögeln von in Gehölzen brütenden Vögeln)

BW 3/3 St 2580 über den Mittlere Isar Kanal Bau-km 3+731,541 L.W. = 44,00 m SL.W. = 45,20 m L.H. = 2,30 m (B.W.H.) Breite zw. Geländem 11,35 m Kr. Winkel 77,823 gon. Verkehrsklassen gem. EC

M1 St 2580 (FTO) Bau-km 0+030 bis 5+565
 Entseelung von Fahrbahnteilen der St 2580 alt und von Fehllegeabschritten; Umwandlung in unversiegelte, begrünte Straßenoberflächen

BW 4/1 St 2580 über EFW Bau-km 4+539,335 L.W. = 7,00 m SL.W. = 7,00 m L.H. = 0,00 m Breite zw. Geländem 11,35 m Kr. Winkel 66,961 gon. Verkehrsklassen gem. EC

BW 4/2 Brücke geplante ED 99 über St 2580 Bau-km 4+236,389 L.W. = 20,55 m / 20,55 m L.H. = 4,70 m SL.W. = 21,25 m / 21,25 m Kr. Winkel 101,309 gon. Verkehrsklassen gem. EC

Ak St 2580 (FTO) Bau-km 0+000 bis 4+750 saP: CEF1
 Geeignete Flächen für produktionsregulierte Maßnahmen zur Verbesserung der Habitatqualität in der landwirtschaftlichen Flur für die Feldernte; Anlage von lehrreichen Bruchflächen innerhalb einer ca. 6 ha großen Faktur auf 25 % der Fläche; Gesamtgröße der geeigneten Flächen A1 bis A3: 31 ha (s. Blatt 7, Übersichtsplan)

Af St 2580 (FTO) Bau-km 0+100 bis 4+900 saP: CEF2
 Geeignete Flächen für produktionsregulierte Maßnahmen zur Verbesserung der Habitatqualität in der landwirtschaftlichen Flur für die Feldernte; Anlage von lehrreichen Bruchflächen innerhalb einer ca. 6 ha großen Faktur auf 10 % der Fläche; Gesamtgröße der geeigneten Flächen Af1 bis Af4: 114 ha (Af1 bis Af4: siehe Blatt 7, Übersichtsplan)

G1 St 2580 (FTO) Bau-km 0+050 bis 5+565
 Wiederherstellung der neu und der bauteilgerecht gestalteten Straßenoberflächen und Verkehrsflächen der St 2580 mit Hecken aus standortfremden und autochthonen Sträuchern bzw. Blumen und Sträuchern

S2 St 2580 (FTO) Bau-km 3+780 saP: M1
 Beschneidung des Baumbeltes auf das unbedingt notwendige Maß und Schutzraum für Zaunsechsenlebensräume am Mittlere Isar Kanal während der Bauzeit

V2 St 2580 (FTO) Bau-km 0+530 bis 3+780 saP: V2
 Abtragen von Zaunsechsen aus den zu überbauenden Lebensräumen im April / Mai vor dortigen Baubeginn; Verbringen der Tiere in die vorgesehene umgestellte Maßnahme FCS 2

V6 St 2580 (FTO) Bau-km 4+200 bis 4+400 saP: V6
 Die Baubefristung findet ausschließlich im Zeitraum zwischen 01. Sept. und 28. Febr. statt und das Baufeld wird vegetationsfrei gehalten (Schutz von Nestern / Eiern und nichtfliegenden Jungvögeln von Feldernte und Wachtel)

A2 St 2580 (FTO) Bau-km 0+530 bis 4+175 saP: FCS1
 Entseelung von Zaunsechsenhabitaten auf den neuen Straßenoberflächen; Anlage von flüchtig mageren Gras-Staudenfluren mit kleinen Buschgruppen; alle 15 m Schotterstreifen, streifenförmig über die gesamte Bänderungshöhe, 1 m seit abwärts aufgestellt mit Grobkorn (Korngröße 10-30 cm); Umschlitten der Schotterpackungen mit Kies-Sand-Lehmgemisch, nördlich davon kleine Gruppen aus kleineren Straucharten mit niedriger Besetzung (Fläche jeweils 5-10 m²), verteilt nach ein Großstrauch oder Einzelbaum (Gesamtgröße der Maßnahme: ca. 1.170 m)

V7 St 2580 (FTO) Bau-km 0+415 bis 4+200 saP: V7
 Dauerhafter Schutzraum für Zaunsechsen am Bauwerk entlang der Maßnahmenflächen A2 (zukünftige Lebensräume der Zaunsechsen auf den neuen Bänderungsflächen); Eigenschutter: Höhe mind. 40 cm ü. d. Boden, glattes Material mit Oberflächenschutz und mind. 20 cm breiter Lauffläche, fest mit dem Boden verbunden

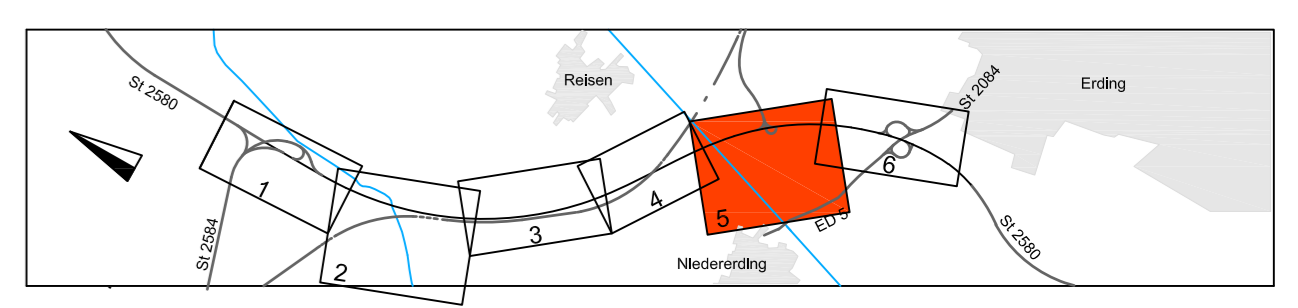
A3 St 2580 (FTO) Bau-km 3+780 saP: FCS2
 Optimierung der Habitat der Lieferpopulation der Zaunsechsen am Mittlere Isar Kanal; Habitatverbesserung der südlichen Böschung des Kanals zwischen FTO und EDZ; abschrittweise bzw. punktuell Rücknahme dieser Gebüsche und/oder Säuberungsschritt verfallender Gras- und Staudenfluren (3-jährlich); die Maßnahme ist im Herbst/Winter vor dem Abtragen der Zaunsechsen (vgl. V2) durchzuführen

S1 St 2580 (FTO) Bau-km 0+000 bis 5+565
 Schutzzone für zu erhaltende Straßenbegleitgehölze, Gewässerbegleitgehölze und Fauchtblöcke an der Duffen, eine Baumhecke bei Bau-km 1+000, den Weichgraben und Baumhecken am Mittlere Isar Kanal während der Bauzeit

V3 St 2580 (FTO) Bau-km 3+700 und 5+300 saP: V3
 Fällung von Bäumen mit potenziellen Quartieren für Fledermäuse nur zwischen Anfang September und Mitte Oktober; vorläufiges Vorgehen und Liegenlassen der Bäume bis etwaige dort versteckte Tiere ausgeflogen sind; dies erfolgt, wenn ein Besitzer der Quartiere vorab durch einen Händemerkmalen ausgeschlossen werden kann.

G4 St 2580 (FTO) Bau-km 3+700 bis 3+780
 Wiederherstellung der bauteilgerecht in Anspruch genommenen Biotope am Mittlere Isar Kanal; Pflanzung von standortfremden und autochthonen Bäumen und Sträuchern; Anlage von offenen Magerstandorten

LANDKREIS ERDING
 Gemeinde Oberding
 Gemarkung Oberding



Grünplan GmbH Prinz-Ludwig-Straße 48 85354 Freising	Tele: 089 6112015 Fax: 089 6120816 mailto:info@gruenplan.com http://www.gruenplan.com	Datum 17.12.2013	Zustimmung PS
bearbeitet		Datum 17.12.2013	Zustimmung PS
gezeichnet		Datum 17.12.2013	Zustimmung PS
geprüft		Datum 17.12.2013	Zustimmung PS

Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Freising Fachbereich Straßenbau München	Tele: 089 6112015 Fax: 089 6120816 mailto:info@gruenplan.com http://www.gruenplan.com	Datum 17.12.2013	Zustimmung PS
bearbeitet		Datum 17.12.2013	Zustimmung PS
gezeichnet		Datum 17.12.2013	Zustimmung PS
geprüft		Datum 17.12.2013	Zustimmung PS

Nr.	Art der Änderung	Name	Zustimmung

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Straße / Abschn.-Nr. / Station: St 2580_140_0,000 bis St 2580_160_0,318 PROJUB-Nr.:	Unterlage / Blatt-Nr.: 9, 1 / 5 Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan Maßstab: 1 : 1.000
St 2580, Flughafentangente Ost 4-streifiger Ausbau der St 2580 zwischen der St 2584 und der St 2084 Bau-km 0+000 bis Bau-km 5+565 St 2580_140_0,000 bis St 2580_160_0,318	
Aufgestellt: München, den 16.12.2013 Staatliches Bauamt	
 Ottmar Baudreiter, Bauinspektor	